

Infopost

Verein der Rollstuhlfahrer, Henlestr. 2c, 97074 Würzburg

Februar 2002

1. Vorsitzende Renate Müller

☎ (09 31) 87 03 00

Liebe Mitglieder und Freunde,

vor Ihnen liegt die erste Infopost des Jahres 2002. Wir haben erneut Interessantes und Bemerkenswertes aus dem Verein sowie allgemein Wissenswertes (nicht nur) für Rollstuhlfahrer zusammengetragen.

Der Jahresrückblick 2001 auf den ersten beiden Seiten bestätigt wieder eine rege Vereinsarbeit.

Für die Vorstandsmitglieder ist das aber kein Grund, sich selbstzufrieden im Stuhl zurückzulehnen und die Hände in den Schoß zu legen. Ganz im Gegenteil: Am 02.03.2002 nehmen alle an einem ganztägigen, vorstandsinternen Workshop teil. Unter der Leitung von Christiane Leclaire, Dipl.Soz.Päd. (FH) und Auditorin, wollen sie ihre Arbeit reflektieren und überlegen, was bislang gut läuft und in welchen Bereichen die Vorstands- und Vereinsarbeit, wie verbessert werden kann.

Ja, und in dem Zusammenhang frage ich mich, warum eigentlich nicht auch Sie einmal über Ihren Verein nachdenken und Ihre Meinung, Zustimmung und Kritik zur Vereinsführung abgeben sollten? Sie haben u. a. bei der nächsten Mitgliederversammlung am Dienstag, 26.03.02 dazu Gelegenheit. Nehmen Sie Ihre Chance wahr! Eine schriftliche Einladung erhalten Sie noch.

Ihre
Reinhilde Wolters-Erauw

Inhalt der Infopost

<i>Jahresrückblick</i>	2
<i>Rollstuhlbasketball</i>	4
<i>Das war Spitze</i>	5
<i>Mitmachaktion</i>	8
<i>Für Sie gelesen</i>	9
<i>Vermischtes</i>	10

Rückblick 2001

Januar

- 26.01. Faschingsveranstaltung im PGZ Heiligkreuz, Wü-Zellerau
- 27.01. Rollstuhlbasketball Oberliga Süd in Ludwigsburg
- 27.01. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Zwickau
- 28.01. Arbeitskreis "Sport in Schule und Verein", Würzburg

Februar

- 03.02. Rollstuhlbasketball Oberliga Süd in Langensteinach
- 10.02. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Würzburg
- 17.02. Rollstuhlbasketball Oberliga Süd in Kaufbeuren

März

- 17.03. Rollstuhlbasketball Oberliga Süd in Würzburg
- 22.03. ÜL-Fortbildung-Jugend "Erste Hilfe/Aufsichtspflicht"
- 27.03. Mitgliederversammlung mit Neuwahlen
- 28.03. Sozialempfang des Oberbürgermeisters Weber, Würzburg
- 31.03. BVS-Bezirk Ufr. Übungsleiter-Treffen / Seminar

April

- 06.04. Regionaltreffen Arbeitskreis "Sport in Schule und Verein", Altdorf
- 07.04. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Ulm
- 29.04. Residenzlauf Würzburg

Juni

- 16./17.06. Tanzworkshop in Ludwigsburg

Juli

- 14./15.07. Tanzworkshop in Würzburg, Sportzentrum Feggrube
- 27.07.-29.07. Handbike Tour der Jugendrollstuhlgruppe nach Breisgau/Freiburg

August

- 05.08. Behindertensportfest, Krautheim
- 13.08.-18.08. Handbike Tour der Jugendrollstuhlgruppe zur Fränk. Seenplatte
- 16.08. T-Shirt-Übergabe an Rolli-Paartanzgruppe durch Fa Schlier

September

- 03.09. Zirkus Buntstift, Höchberg
- 08.09. Fahrt ins Hafenlohrthal
- 10.09. Ende Übungsleiterkurs 2001 des BVS
- 15./16.09 Übungsleiter- Lizenzverlängerungskurs, BVS , Schweinfurt
- 21.09-23.09 Tanzworkshop in Duisburg

Oktober

- 03.10. Auftritt der Rolli-Paartanzgruppe in Miltenberg (Tag d. Freiwilligen)
- 06.10. Auftritt der Rolli-Paartanzgruppe, Showbühne Mainfrankenmesse
- 11.10. Übungsleiterfortbildung Jugend "Spielpädagogik"
- 14.10. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Ulm
- 18./25.10. Integration RSG-Jugend/ Firmgruppen
- 28.10. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Würzburg
- 30.10. Arbeitskreis "Sport in Schule und Verein"

Rückblick 2001

November

- 08.11. Serenadenabend Christopherusschule
 10.11. Auftritt der Rolli-Paartanzgruppe in Veitshöchheim (Ball Hartung)

Dezember

- 01.12. Vorweihnachtliche Feier
 03.12. Empfang des Oberbürgermeisters zum Jahr des Ehrenamts
 15.12. Rollstuhlbasketball Bayernliga A in Landshut
 16.12. Tanzabzeichen (4 Paare Bronze, 2 Paare Silber) in Ditwar
 16.12. VdK Würzburg West

„Jahr des Ehrenamtes 2001“

- Empfang des Oberbürgermeisters im Wenzelsaal -

Oberbürgermeister Jürgen Weber lud ausgewählte Ehrenamtliche aus dem Bereich SPORT am 03.12.01 in den Wenzelsaal – das Filetstück des Grafeneckart – des Rathauses ein.

Bei Kerzenlicht und gutem Würzburger Schoppen haben sich Edgar Kubo und Hermann Gabel als Vertreter und Sportverantwortliche unseres Vereins wohl gefühlt.

Herr Weber betonte die Wichtigkeit des Sports in der heutigen Gesellschaft der Bewegungsarmut und dankte allen anwesenden ÜbungsleiterInnen und Verantwortlichen aus dem Bereich des Würzburger Sports in Anwesenheit von Sport- und Schulreferent Rainer Hartenstein sowie zahlreichen Stadt-ratskollegInnen.

Schön, dass auch wir aus dem Behindertensportbereich durch unsere Anwesenheit und in den nachfolgenden Gesprächen die Wichtigkeit unserer Sportsparte herausstellen konnten.

Hermann Gabel

Impressum

Herausgeber: Verein der Rollstuhlfahrer und ihrer Freunde e.V.
 Henlestr. 2c, 97074 Würzburg
 ☎/☎ 09 31 / 78 39 11
 E-Mail: vdr-wuerzburg@t-online.de
<http://www.wuerzburg.de/vdr>

Redaktion und LayOut:
 Werner Neckermann
 ☎ 09305 / 989070
 Ingo Pfeiffer
 ☎ 09306 / 980633
 Reinhilde Wolters-Erauw (WO-E)
 ☎ 0931 / 75328

Erscheinungsweise: 4 X jährlich
 Auflage: 200 Exemplare



communication
&
more..

ARCOR-~~ISDN~~-DSL:

SPLITTER UND MODEM KOSTENLOS!

Bei Beantragung von Arcor ISDN und Arcor DSL bis 31.03.2002

PROFICOM GmbH - Nürnberger Str. 107 - 97076 Würzburg

Telefon (0931) 20088-0 - Telefax (0931) 20088-20 - Internet: www.proficom.net

Unsere Verkaufsräume sind für Rollstuhlfahrer geeignet

Jetzt noch zugreifen und sparen!

Rollstuhlbasketball

Rückblick 2001 - Ausblick 2002

Hallo Basketballfreunde,

der Rückblick auf die letzte Basketballrunde unserer 1. Mannschaft fällt schwer, da sie ohne ein gewonnenes Spiel den letzten Platz belegte. Gründe dafür waren, dass gleich am Anfang der Saison die zwei Leistungsträger der Mannschaft sich aus dem Spielbetrieb zurückzogen. Trotzdem Respekt an den Rest der Mannschaft weil sie mit Ehrgeiz und Kraft die erfolglose Saison noch zuende spielte.

Bei unserer 2. Mannschaft lief es in der Bayernliga A Saison 00/01 bedeutend besser, sie belegte nach Zwickau und Landshut den 3.Rang. Die Mannschaft konnte sich mit gutem Spiel verdient in der Spitzengruppe festsetzen. Mit der starken Mannschaftsleistung in der Edwin Weberbauer mit 159 Punkten, zweiter der Topscorerwertung heraus stach, hätte man mit ein wenig Glück noch einen besseren Platz erobern können.

Zur neuen Saison 01/02 konnten wir aus Spielermangel leider nur eine Mannschaft zum Spielbetrieb melden. Da einige Schlüsselspieler aus Gesundheitsgründen und Zeitmangel nicht mehr zur Verfügung stehen, kann der Spitzenplatz in der Bayernliga A vom Vorjahr nicht gehalten werden und die Mannschaft spielt in der Saison gegen den Abstieg. Um den Abstieg zu vermeiden, möchten wir euch bitten uns an unserem Heimspieltag am 10.03.02 in Kürnach / Höllberghalle zahlreich zu unterstützen.

11. Spieltag am 10.03.2002 in Würzburg

Spiel Nr.:	Zeit	Heim	Gast
31	10:00 h	Würzburg	Aschaffenburg
32	12:00 h	Waldkraiburg	Aschaffenburg
33	14:00 h	Würzburg	Waldkraiburg

Uns fehlt zurzeit ein Trainer und wir haben zu wenig Spieler! Wir hoffen die Probleme mit Hilfe der Vorstandschaft bald möglichst lösen zu können. Und um zu zeigen, dass Basketball Spiel, Spaß und Sport vereint, laden wir alle Basketballinteressierten zu unserem Training ein:

- Montag 20:30 h – 22:00 h Kürnach / Höllberghalle
- Donnerstag 19:30 h – 21:00 h Würzburg / TGW-Feggrube

Denn für die Zukunft wollen wir wieder eine 2. Mannschaft anmelden, neue Aktivitäten starten und an alte Erfolge anknüpfen.

Die Basketballsportgruppe

Märchenhafte Adventsfeier

Unser Vereinsmitglied Liane Leier berichtet von der Adventsfeier am 01.12.01

"Am 1. Dezember 2001 14:00 Uhr traf sich unser Verein in den weihnachtlich geschmückten Räumen des ASB am Mittleren Greinbergweg zu unserer alljährlichen Adventsfeier.

Den Auftakt des festlichen Programms bildete der Münchner Adventsruf (Orgelmusik), anschließend wurde uns von Monika Zepeda, vom Stadttheater Würzburg, das Lied 'Tochter Zion' vortragen. Wieder war es ein Genuss ihrer schönen Stimme zu lauschen. Wir wurden auch von unserer Vereinsvorsitzenden Renate Müller herzlich und mit den besten Wünschen für eine schöne Vorweihnachtszeit begrüßt. Es folgte nochmals Monika Zepeda mit dem Lied: 'Haltet in den dunklen Tagen'. Zu unserer großen Freude konnten wir auch einige besondere Gäste des Stadtrates bei unserer Feier willkommen heißen. Allen voran Herrn Oberbürgermeister, J. Weber, der uns herzlich begrüßte und die Arbeit des VdR würdigte. Eine unserer guten Seelen in unserem Verein, Herr Alfons Albrecht, sorgte mit Worten zum Advent dafür, dass auch die Besinnung nicht zu kurz kam. Zwischendurch konnten wir auch seinen Musikklangen lauschen. Ganz begeistert waren wir

von dem Lied 'Zündet eine Kerze an', welches uns die 5-jährige Laura Gräf vortrug. Aber auch wir selbst wurden gefordert, unser musikalisches Talent zu beweisen mit dem Lied 'Macht hoch die Tür'.

Eine sehr schöne Überraschung war Frau Brigitte Klinkel, eine Dame welche als Märchenerzählerin (nicht nur für Kinder) fungierte. Gebannt hörten wir ihren Erzählungen: 'Der Schafshirte', 'Der Teufel mit den drei goldenen Haaren' und 'Sterntaler' zu.

Selbstverständlich durfte auch der Nikolaus bei unserer Feier nicht fehlen. Mit 'Laßt uns froh und munter sein' kam er auch schon bald zur Tür herein. Nach einem kurzen Bericht über seine sehr umfangreiche Arbeit in dieser Vorweihnachtszeit folgte die Bescherung nicht nur für die kleinen, sondern auch für die großen Gäste.

Zum Ausklang unserer Feier übten wir uns noch einmal in den Liedern 'O Tannenbaum', 'Leise rieselt der Schnee' und 'Alle Jahre wieder'. Nach sehr schönen, besinnlichen und feierlichen drei Stunden ging dann leider unsere Feier zu Ende. Zufrieden und glücklich gingen wir nach Hause."

Geschenk der Firma Scheder für Rollstuhl-Paartanzgruppe

(WO-E) Die Rolli- und Fußgängertänzer staunten bei ihrer Weihnachtsfeier im Gemeindesaal St. Joseph, Grombühl, nicht schlecht, als sie zusätzlich zu dem von Übungsleiter Konsti überreichten Geschenk ein weiteres Päckchen von einer geheimnisvoll agierenden Renate Müller überreicht bekamen: fragende Augen, erstaunte Gesichter bei allen. Des Rätsels Lösung: die Firma Scheder hat für die Tanzgruppe eine einheitliche Garnitur flott aussehender T-Shirts gesponsert. Dem Spender ein herzliches Danke!

Schwungvoll und witzig zugleich

Siegfried Albert berichtet in der Mainpost vom Fasching beim "Verein der Rollstuhlfahrer Würzburg"

"Zellerau (ALS!)" Ein buntes Faschingsprogramm hatte der 'Verein der Rollstuhlfahrer Würzburg' (VdR) seinen Mitgliedern und Freunden im Pfarrgemeindezentrum Heiligkreuz in Zellerau zum 24. Mal zu bieten. Unterstützt wurde der Verein, der sich um die Belange behinderter Menschen kümmert und zahlreiche Mitglieder aus Würzburg und dem Main-Tauber-Kreis hat, von insgesamt neun karnevalistischen Gruppierungen aus dem Landkreis Würzburg und dem Main-Tauber-Kreis. Das dargebotene Programm reichte dabei von turbulent-artistischen Darbietungen über witzige Zwiegespräche bis hin zu schwungvollen Garde- und Showtanz-Auftritten. Auch gab es wieder gelungene Auftritte einer Seniorengruppe sowie der Rollstuhlgymnastikgruppe (Anm. WO-E: Rollstuhl-Paartanzgruppe), die auf der Bühne mit rhythmischen Aktionen für Furore sorgten.

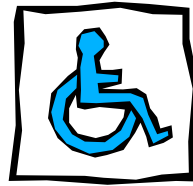
Den Anfang machte traditionsgemäß die Abordnung der 1. Karnevalsgesellschaft 'Elferrat Würzburg' samt Prinzessin Claudia II. und Prinz Reiner I., Sitzungspräsident Burkhard Pfrenzinger, Prinzengarde, Elferrat und 'Ranzengarden'-Spielmanszug, die in den bunt geschmückten Pfarrsaal einmarschierten. Mit einem zackigen Marschtanz erfreute sodann die Prinzengarde der Würzburger Karnevalisten. Und die 'Würzburger Nachtschwärmer' beeindruckten mit ihrer Showtanzgruppe die Zuschauer. Die Playbackshow des 'Gilde-Express' der Heidingsfelder 'Giemaul-Gilde' brachte die Stimmung im Saal zum Toben.

Den Ablauf des Vier-Stunden-Programms hatte die ehemalige Vorsitzende Erika Knittel organisiert, und Siegfried Albert, Leiter der Faschingsabteilung des SSV Mainperle Urphar/Lindelbach, fungierte als Sitzungspräsident."



Eindrücke und Bilder





ROLLSTUHL-SAMMELAKTION

Der Verein der Rollstuhlfahrer e.V. und hier insbesondere die Rollstuhlsportgruppe unterstützt die Aktion des Deutschen Rollstuhlsportverbandes e.V. (DRS), die gemeinsam mit dem Deutsch-Türkischen Verein zur Förderung des Behindertensports in Frankfurt gebrauchte (alte), funktionstüchtige (Aktiv-/Sport-) Rollstühle sucht, um sie an Behinderte in der Türkei abzugeben, um den Empfängern mehr Integration und Unabhängigkeit zu geben.

>>> **A L S O :**

wer einen (oder mehrere) alte, gebrauchte aber noch funktionstüchtige Rollstühle

- Aktivrollstühle
- Sportrollstühle
- auch Kinderrollstühle

hat und abgeben kann/darf (Krankenkasseneigentum ?!), soll dies bitte an die Geschäftsstelle (Tel./Fax: 09 31 / 78 39 11 oder E-Mail: vdr-wuerzburg@t-online.de melden:

- Rollstuhlart
- evtl. Baujahr
- Farbe/Sonderausstattung
- klappbarer/fester Rahmen

Bei entsprechender Beteiligung unserer Mitglieder an der Aktion werden wir dem Deutsch-Türkischen Verein zur Förderung des Behindertensports e.V. die Rollstühle dann zuleiten.

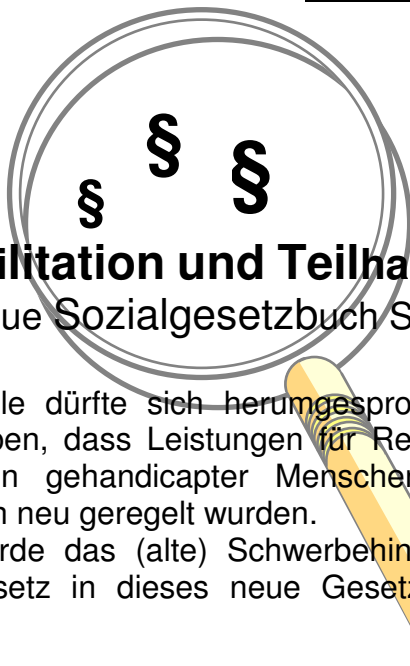
Nähere Einzelheiten – auch über evtl. Möglichkeiten Spendenquittungen zu erhalten und wie, wer und wann die Rollstühle abholt – besprechen wir dann mit den potentiellen Spenderinnen und Spendern.

Bitte überlegt mal, was noch im Keller, der Garage oder auf dem Dachboden steht.

Auch unsere Reha-Geschäfte können teilnehmen.

Hermann Gabel
Sportwart
(Tel./Fax: 0931/464249)
E-Mail: Hermann.gabel@gmx.de

Für Sie gelesen



Ihr gutes Recht

Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen

- das neue Sozialgesetzbuch SGB IX seit 01.07.2001 in Kraft -

Mittlerweile dürfte sich herumgesprochen haben, dass Leistungen für Rehabilitation gehandicapter Menschen gesetzlich neu geregelt wurden. Auch wurde das (alte) Schwerbehindertengesetz in dieses neue Gesetz integriert.

Wer sich näher mit der Thematik befassen möchte, kann kostenlos die Broschüre „**SGB IX – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**“ bestellen bei:

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Referat Information,

Publikation, Redaktion, Postfach 500,
53105 Bonn unter Best.Nr. A 283
Tel.: 0180/5151510
oder Fax: 0180/5151511
oder E-Mail: info@bma.bund.de
Schreibtelefon/Fax für Gehörlose und Hörgeschädigte zum Nulltarif:
Schreib-Tel.: 0800/1110005
Fax: 0800/1110001
E-Mail: info.gehoerlos@bma.bund.de
info.deaf@bma.bund.de
Internet: [http:// www.bma.bund.de](http://www.bma.bund.de)

Hermann Gabel

INTAKT

Information und Kontakt für Eltern von Kindern mit Behinderung

(Wo-E) Intakt ist ein vom Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen finanziertes Internetportal, das Eltern, Fachleuten, Selbsthilfegruppen und sonstigen Interessierten alle wichtigen Informationen und Adressen für den Regierungsbezirk Unterfranken bietet.

Unter der Internetadresse <http://www.intakt.info/> können - absolut kostenfrei - zum Beispiel u. a. nachfolgende Leistungen abrufen:

- Informationen zum Thema Sozialrecht
- Überblick über die zur Verfügung stehenden Hilfsangebote
- Adressen von Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Freizeitangeboten in Unterfranken
- Suchmaschinen rund um das Thema Behinderung
- Kontakt und Austausch mit Eltern und Fachleuten

Schauen Sie doch einfach mal rein. Es lohnt sich jedenfalls!

Vermischtes

Pressefoto Unterfranken 2001

Unsere Rolltanzgruppe war auf dem Foto ´Rockn Roll` abgelichtet, für das Norbert Schwarzott im Rahmen des Wettbewerbs "Pressefoto Unterfranken 2001" des Bezirks einen Sonderpreis erhielt.

Wir freuen uns mit Herrn Schwarzott und gratulieren ihm ganz herzlich.

Schlicht vergessen

Mit Verwunderung stellte Hermann Gabel fest, dass im Prospekt "Barrierefreies Bauen" der Stadt die ARGE Behinderte nicht in der Liste der Ansprechpartner aufgeführt ist.

Auf Nachfrage beim Behindertenbeauftragten, Herrn Reichelmann, erfuhr er, dass dies bei Drucklegung einfach vergessen worden sei.

Selbstverständlich hat der VdR - übrigens wie auch andere Vereine der Zielgruppe - weiterhin Einfluss über den vom Behindertenbeauftragten eingerichteten Arbeitskreis "Bauen..". Renate Müller und Horst Stahl vertreten dort den VdR.

Schnuppertauchen

Der Kurs musste ausfallen, weil niemand dafür Interesse angemeldet hat.

Eine Mitgliederversammlung heißt Mitgliederversammlung, weil sich **Mitglieder** versammeln (und nicht nur Vorstände). Also - herzlich willkommen am 26.03.2002 um 19:30Uhr im Pfarrgemeindezentrum Heilig-Kreuz, Hartmann-Str. 29, 97082 Würzburg -Zellerau.

Faschingsvideo

Unsere Faschingsveranstaltung 2002 kann als Video zum Preis von 4,- € erworben werden. Interessenten melden sich bitte im Geschäftszimmer des VdR.

☎ / 📠 (09 31) 78 39 11

Erste Hilfe-Kurs

Der ursprünglich für den 12.01.02 geplante Erste Hilfe Kurs musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Er findet nun statt am 20.04.2002.